



Di., 15.12.26 - Sa., 02.01.27 | 19 Tage ab € 3.250,-

AktivPlus

Sri Lanka AktivPlus

Aktiv auf der Trauminsel

Highlights

- > mit Besteigung des Adam's Peak
- > die herrliche Natur der Knuckles beim Aufstieg auf den Gipfel des Manigala-Berges erleben
 - > Jeep-Safaris in den Nationalparks Minneriya/Kaudulla und Yala
 - > spektakuläre Wanderungen auf den Ella Rock und zum World's End
- > abseits der Touristenpfade in Ohiya bei einer Teepflücker-Familie übernachten

Sri Lanka leuchtet dir mit einem wahren Spektrum an Farben entgegen! Wir entdecken die Perle im Indischen Ozean auf ebenso bunte Art: Wir radeln durch die älteste Königsstadt Anuradhapura und die Ruinenstadt Polonnaruwa, schlängeln uns bei unserer spektakulären Zugfahrt durch Teeplantagen und Tunnel, genießen die Gastfreundschaft der Singhalesen bei einer Teepflücker-Familie und wandern zu idyllischen Wasserfällen und zur schwindelerregenden Steilklippe am World's End. Highlight ist der Aufstieg zum Adam's Peak – unvergesslich, wenn die Morgensonne die Landschaft in sanftes Orange taucht und die Szenerie von den Gebeten der Mönche untermalt wird. In den Nationalparks Minneriya/Kaudulla und Yala sichten wir bei unserer Jeep-Safari mit ziemlicher Sicherheit Elefanten und in Kandy tauchen wir bei einer feierlichen Zeremonie im Zahntempel tief ein in den Buddhismus. Den Abschluss bilden die herrlichen Strände in Bentota.

Tag 1 - Di., 15.12.26 Flug nach Colombo

Dein Urlaub beginnt!

Damit du umweltfreundlich zum Flughafen anreisen kannst, haben wir die Rail&Fly-Fahrkarte bereits in den Reisepreis eingeschlossen. Dein Abenteuer Sri Lanka startet in Frankfurt: Via Doha, Dubai oder einem anderen Drehkreuz fliegst du nach Colombo.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Mi., 16.12.26 Colombo

Ayubovan – Willkommen!

Wir landen in der Regel am Morgen in Sri Lankas Hauptstadt Colombo. Am Flughafen begrüßt uns unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung mit einem herzlichen „Ayubovan – Willkommen“. Durch die quirlige Hauptstadt fahren wir direkt zum Hotel und können uns in den öffentlichen Räumlichkeiten des Hotels frischmachen. Im Laufe des Vormittags machen wir uns dann auf zu einer Stadtrundfahrt durch Colombo. Wir schauen uns den Regierungssitz von außen an, durchqueren das bunte Viertel Pettah und schlendern über den Lieblingstreffpunkt der Locals: den Galle Face Green. Ihr werdet überrascht sein, wie grün Colombo ist! Unser Hotel liegt übrigens in der Nähe des Old Dutch Hospitals, einem beliebten Treffpunkt für Einheimische und Touristen.


Fahrstrecke: 40 km | **Übernachtung:** Fairway*** in Colombo | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 3 - Do., 17.12.26 Colombo – Anuradhapura

Von der Gegenwart in die Vergangenheit

Wir verlassen die Hauptstadt und erreichen nach ca. fünf Stunden

Fahrt durch das Landesinnere Anuradhapura – älteste Königsstadt des Landes und UNESCO-Weltkulturerbe. Am Nachmittag schwingen wir uns nach einem kurzen Transfer auf die Räder und erkunden die Umgebung. Wir fahren durch ein Dorf, entlang kleiner Teiche und Tempelruinen und spotten den einen oder anderen Vogel. Zum Sonnenuntergang erreichen wir einen Aussichtspunkt am See und genießen mit einem Cocktail in der Hand das Naturschauspiel. Anschließend bringt uns unser Bus zurück zur Unterkunft und wir lassen den Tag entspannt bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

 1-2 h (20 km)

Fahrstrecke: 200 km | **Übernachtung:** Rajarata*** oder Heritage*** in Anuradhapura | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 4 - Fr., 18.12.26 Anuradhapura – Minneriya/Kaudulla-Nationalpark – Sigiriya

Auf Buddhas Spuren

Die eindrucksvollen Ruinen im riesigen Komplex von Anuradhapura wollen entdeckt werden. Dabei beweisen wir Mut zur Lücke und besichtigen nur die interessantesten Stätten. Die Wichtigste ist der Sri Mahabodhi. Der Überlieferung nach wuchs die hiesige Pappel-Feige aus einem Zweig des Bodhi-Baumes, unter dem der letzte Buddha Siddhartha Gautama seine Erleuchtung erlangt haben soll. Auch heute werden noch einige der Tempel genutzt, mit etwas Glück findet während unserer Besichtigung eine Zeremonie statt. Knappe zwei Stunden sind wir im Anschluss mit dem Bus bis zum Nationalpark unterwegs. Je nach Wetter und örtlichen Gegebenheiten besuchen wir dabei den Minneriya-Nationalpark oder den Kaudulla-Nationalpark. Auf einer Safari halten wir aus unseren Jeeps heraus Ausschau nach Elefanten, Pfauen, Vögeln, Wasserbüffeln

und Sambarhirschen. Mit ganz viel Glück entdecken wir sogar einen der hier vorkommenden Leoparden, der sich im immergrünen Mischwald und Buschland versteckt! Im Anschluss sind wir im Bus eine gute halbe Stunde bis zu unserem Hotel in Sigiriya unterwegs. Hier bleibt vor dem Abendessen im Hotel Zeit für einen Sprung in den Pool.



Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Sigiriya* oder Oak Ray Elephant Lake in Sigiriya | Mahlzeiten: F, A**

Tag 5 - Sa., 19.12.26 Sigiriya – Polonnaruwa – Sigiriya

Von Wolkenmädchen und der goldenen Epoche

Heute stehen wir noch vor Sonnenaufgang auf und machen uns mit Frühstückspaketen auf den kurzen Weg zum berühmten Löwenfelsen von Sigiriya. Ein mittelschwerer Aufstieg führt uns über stolze 1.270, teils schwindelerregende Treppenstufen und ist damit recht schweißtreibend. Gut, dass wir vor der großen Hitze unterwegs sind und es zwischendurch immer wieder Möglichkeiten zum Pausieren gibt. Dann haben wir es geschafft und erreichen die Palastfestung, die König Kassapa im 5. Jahrhundert auf dem 200 m hohen Felsen errichten ließ. Wir schauen uns gemeinsam mit unserer Reiseleitung um und genießen beim Frühstück die Aussicht. Bei gutem Wetter können wir bis zur Küste blicken! Lass dir beim Abstieg auf halber Strecke in einem überdachten Seitengang die berühmten Fresken der Wolkenmädchen nicht entgehen! Spätestens wenn wir zurück am Eingang sind und an der langen Warteschlange vorbeilaufen, werdet ihr feststellen, dass sich das frühe Aufstehen gelohnt hat. Anschließend sind wir eine knappe Stunde bis nach Polonnaruwa unterwegs, das einstige Handelszentrum und der religiöse Mittelpunkt der Insel. Wir machen uns mit den Rädern auf, um einige der archäologischen Schätze zu erkunden. Die bedeutenden Bauwerke aus der goldenen Epoche der buddhistischen Kultur (11.–13. Jahrhundert) sind gut erhalten, da Polonnaruwa lange Zeit von üppigem Dschungel überwuchert war und die Bauwerke dadurch geschützt waren. Mit dem Fahrrad legen wir die kurzen Strecken zwischen den Tempeln, Stupas, Statuen und Gräbern zurück und tauchen durch die Erzählungen unserer Reiseleitung in die ruhmreichen Zeiten ein. Besonders beeindruckend sind die vier aus Fels gehauenen Buddha-Statuen von Galvihara. Am späten Nachmittag fahren wir mit dem Bus in einer knappen

Stunde zurück ins Hotel.

 1 h (1 km ↑ 200 m ↓ 200 m)  1 h (10 km ↑ 50 m ↓ 50 m)

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Sigiriya* oder Oak Ray Elephant Lake in Sigiriya | Mahlzeiten: F, A**

Tag 6 - So., 20.12.26 Sigiriya – Dambulla – Knuckles

Höhlentempel und Lagerfeuerromantik

Frühaufsteher und Nimmermüde lassen sich im Tuk Tuk in ca. einer halben Stunde zum Pidurangala-Rock bringen. Über Felsen und in den Fels geschlagene Stufen erreicht ihr nach einer guten halben Stunde den Gipfel und werdet mit einem einmaligen Ausblick auf den Löwenfelsen von Sigiriya belohnt. Unsere Reiseleitung hilft gerne bei der Organisation. Alle anderen starten mit einem späten Frühstück in den Tag. Ein kurzer Transfer bringt uns anschließend zu den Höhlentempeln von Dambulla (UNESCO-Weltkulturerbe). Zu Beginn warten einige recht steile Treppenstufen, die uns auf den Felsen hinauf führen. Die beeindruckenden Höhlentempel mit ihren religiösen Szenen aus dem Leben Buddhas, die in leuchtenden Farben an den Wänden dargestellt sind, lassen die anfänglichen Mühen jedoch schnell vergessen. Unsere Reiseleitung erklärt uns bei der ausgiebigen Besichtigung der schönsten Tempel und Buddha-Figuren deren Bedeutung. Unsere Reise geht weiter Richtung Süden: Auf der knapp dreistündigen Fahrt bleibt Zeit, die herrliche Landschaft vom Bus aus zu genießen. Am frühen Abend erreichen wir Patana in den Knuckles, den Ausgangspunkt unserer Wanderung morgen. Das Hauptgepäck bleibt im Bus und wir nehmen nur das Nötigste im Tagesrucksack mit. Heute Nacht sind wir der Natur ganz nah, denn wir übernachten mit max. drei Personen in Zelten. Den Abend lassen wir mit einem leckeren Barbecue am Lagerfeuer ausklingen.

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: Zelt in den Knuckles | Mahlzeiten: F, A

Tag 7 - Mo., 21.12.26 Knuckles – Kandy

Rauf auf den Gipfel

Wir wachen mit den Geräuschen der Natur zum Sonnenaufgang auf. Nach dem Frühstück beginnen wir den Aufstieg auf den Gipfel des Manigala-Berges. Unser Weg führt uns durch herrliche Natur, vorbei an Reisfeldern und kleinen Dörfern und wir erleben das

ländliche Leben: Farmer starten in ihren Tag, Schüler machen sich in Uniformen auf den Weg zur Schule und Frauen erledigen ihre Einkäufe. Wenn wir den Gipfel auf 1.104 m nach ungefähr drei Stunden erreicht haben, haben wir uns eine Pause redlich verdient. Anschließend machen wir uns auf den Rückweg, wann immer wir hungrig sind, suchen wir uns ein nettes Plätzchen für unser mitgebrachtes Picknick. Nahe dem Startpunkt der Wanderung steigen wir in den Bus um und fahren in knapp drei Stunden nach Kandy – Zeit die müden Glieder auszuruhen. Unsere Reiseleitung kennt für euer Abendessen die besten Adressen.

 4-5 h (7 km ↑ 600 m ↓ 600 m)

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Kandy City* in Kandy**
| Mahlzeiten: F, M

Tag 8 - Di., 22.12.26 Kandy

Auf den Zahn geföhlt

Der malerische Milchsee, magische Tempelanlagen, die koloniale Altstadt vor der Kulisse der sattgrünen Berge – heute entdecken wir Kandy! Zunächst besuchen wir den berühmten Zahntempel zu einer feierlichen Zeremonie. Den echten Zahn Buddhas bekommt aus Sicherheitsgründen niemand zu Gesicht, aber wir dürfen die Schatulle aus nächster Nähe anschauen und wer will, legt Blumen vor dem heiligen Schrein nieder oder zündet eine Öllampe an – das bringt Glück! Aus Respekt vor dem Heiligtum ziehen wir unsere Schuhe aus, bedecken die Schultern und tragen lange Hosen. Anschließend schlendern wir über den Marktplatz, feilschen auf dem Basar und schauen den verschiedenen Kunsthandwerkern bei ihrer Arbeit über die Schulter. Über Mittag bleibt Zeit für einen Snack, bevor wir am Nachmittag eine traditionelle Tanzaufführung besuchen – lasst euch von bunten Kostümen, aufwendigen Masken und der Musik verzaubern!

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Kandy City* in Kandy**
| Mahlzeiten: F

Tag 9 - Mi., 23.12.26 Kandy – Peradeniya – Dalhousie

Es grünt so schön...

Durch den Botanischen Garten durften früher nur Mitglieder der Königsfamilie flanieren, heutzutage ist er für jedermann zugänglich. Der weltberühmte Garten beherbergt auf 64 Hektar über 4.000 tropische Pflanzenarten,


Highlights sind die Orchideensammlung und die Allee der Königspalmen. Wir schauen uns nach dem Frühstück ausgiebig um. Anschließend bringt uns unser Bus in knapp drei Stunden nach Dalhousie, dem Ausgangspunkt für die Besteigung des Adam's Peak. Wir erreichen unsere einfache Unterkunft am späten Nachmittag. Von der Terrasse könnt ihr – bei gutem Wetter – schon den Ausblick auf den heiligen Berg bewundern, den wir morgen erklimmen werden. Beim gemeinsamen Abendessen kommen wir mit unzähligen Pilgern aus aller Welt ins Gespräch!

Fahrstrecke: 75 km | Übernachtung: Slightly Chilled Guesthouse in Dalhousie | Mahlzeiten: F, A**

Tag 10 - Do., 24.12.26 Dalhousie – Adam's Peak – Ella

Heilige Pilgerstätte

Der Adam's Peak ist der heiligste Gipfel Sri Lankas und ein beliebtes Ziel für Pilger aller Religionen. Auch wir machen uns auf zum Gipfel: Wir starten unser Abenteuer bereits kurz nach Mitternacht, denn wir wollen den Gipfel zum Sonnenaufgang erreichen. Über 5.000 Treppenstufen gilt es dabei zu bezwingen. Unterwegs gibt immer wieder Möglichkeiten für eine kleine Verschnaufpause. Sobald wir den Gipfel erreichen, sind alle Mühen vergessen. Der schönste Panoramablick Sri Lankas wird in der Pilgerzeit (ca. Ende Dezember bis Mitte April) von leisen Gebeten der Mönche untermalt – Zeit zum Genießen. Nach einer ausgiebigen Pause beginnen wir den Abstieg. Zurück in der Unterkunft bleibt Zeit für eine erfrischende Dusche und ein Frühstück, bevor wir uns auf der ca. vierstündigen Busfahrt nach Ella von der Anstrengung erholen und die herrliche Landschaft genießen können. Wie wäre es heute mit einer Massage, um die müden Glieder zu entspannen?

 5-6 h (14 km ↑ 850 m ↓ 850 m)


Fahrstrecke: 125 km | Übernachtung: Oak Ray Ella Gap* in Ella | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Fr., 25.12.26 Ella

Teeplantagen, Gewürzgärten und Wasserfälle

Die uns umgebende Natur ist einfach zu schön, um nicht erneut die Wanderschuhe zu schnüren – auch wenn der Muskelkater vielleicht in der ein oder anderen Wade zwick. Nach dem Frühstück machen

wir uns auf den Weg zum Gipfel des Ella Rock. Wir wandern zunächst entlang der Eisenbahnstrecke und später durch Teeplantagen, Gewürzgärten, durch Dörfer und vorbei an idyllischen Wasserfällen. Vom Gipfel auf ca. 2.000 m genießen wir den atemberaubenden Blick auf die Landschaft. Zurück im Hotel ist dann der restliche Tag frei: Entscheide selbst, ob du die berühmte Neun-Bogen-Brücke besuchst oder dir noch eine Massage gönnst. Abenteuerlustige können beim Ziplining durch die Lüfte düsen.

 4 h (7 km ↑ 430 m ↓ 120 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Oak Ray Ella Gap*** in Ella | **Mahlzeiten:** F

Tag 12 - Sa., 26.12.26 Ella – Nuwara Eliya

Sri Lankas höchster Bergkurort

Wir wechseln das Transportmittel und fahren mit dem Zug in gut zwei Stunden nach Nuwara Eliya. Der Zug schlängelt sich durch Teeplantagen, wir passieren Brücken und Tunnel und genießen die tollen Ausblicke. Während der Fahrt kann unsere Reiseleitung die Brücken zu den freundlichen Singhalesen bauen, die den Zug ebenfalls gerne nutzen. Gegen Mittag erreichen wir dann Nuwara Eliya, der Stadt des Lichts. „Nurelia“, wie die Singhalesen Nuwara Eliya liebevoll nennen, ist Sri Lankas höchster Bergkurort auf luftigen 1.889 m Höhe. Das Städtchen ist auch heute noch „very british“: Fachwerkhäuser, viktorianische Gebäude, gepflegte Rasenflächen, Golfplätze, Rhododendren und Zypressen zieren das Stadtbild und auch das Wetter präsentiert sich oftmals „very british“, mit feinem Nieselregen, Nebelschwaden und einer angenehmen Kühle. Bei einem Stadtrundgang besichtigen wir das Post Office, den Basar und weitere Gebäude im viktorianischen Stil. Wer möchte, kann den Abend in einem der Pubs ausklingen lassen!

Fahrstrecke: 60 km | **Übernachtung:** Heaven Seven*** in Nuwara Eliya | **Mahlzeiten:** F

Tag 13 - So., 27.12.26 Nuwara Eliya – Horton Plains-Nationalpark – Ohiya

Das Ende der Welt

Heute starten wir noch einmal früh in den Tag. Ausgestattet mit Frühstückspaketen, die wir unterwegs verzehren, machen wir uns auf den Weg in den Horton Plains-Nationalpark. Der Nationalpark liegt auf einem Hochplateau auf über 2.000 m. Wir wandern insgesamt

vier Stunden durch mystische Nebelwälder und feuchtes Grasland. Höhepunkt unserer Wanderung ist das World's End: Ein Steilabhang von über 800 Metern, von dem wir bei klarer Sicht einen Ausblick bis zum Meer genießen können. Nach einer Pause an den 20 m hohen Bakers-Wasserfällen wandern wir zurück zu unserem Bus und fahren in einer knappen Stunde Richtung Ohiya. An einem Aussichtspunkt schnüren wir erneut unsere Wanderschuhe und wandern mit unserem Gepäck für die kommende Nacht ca. zwei Stunden bis zu unserer herrlich inmitten der sattgrünen Teeplantagen gelegenen Unterkunft. Wir wohnen hier direkt neben einer tamilischen Teeplücker-Familie und erhalten einen Einblick in ihren Alltag. Dem Erlebnis zuliebe verzichten wir auf etwas Komfort und übernachten in Mehrbettzimmern. Wer mag, erkundet die Gegend auf einem Spaziergang und hilft im Anschluss bei der Zubereitung des Abendessens.

 6 h (11 km ↑ 300 m ↓ 400 m)

Fahrstrecke: 40 km | **Übernachtung:** Misty Mountain Lodge** in Ohiya | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 14 - Mo., 28.12.26 Ohiya – Tissamaharama

Wanderung im Hochland

Unsere Lodge befindet sich hoch oben auf einem Bergplateau des Haputale-Gebirges, umgeben von atemberaubender Natur und fast abgeschnitten von der Außenwelt. Nach dem Frühstück sind wir erneut zu Fuß unterwegs: Wir wandern durch die herrliche, teils hügelige Berglandschaft, vorbei an Teeplantagen und abgelegenen Dörfern. Eines der Highlights ist der Bambarakanda-Wasserfall, mit fast 250 m der höchste Wasserfall des Landes. So viel frische Luft macht hungrig und so kommt das authentische Mittagessen nahe des Wasserfalls gerade recht. Am frühen Nachmittag bringt uns der Bus dann in gut dreieinhalb Stunden nach Tissamaharama. Genug Zeit, um vor dem Abendessen noch einmal in den Pool zu springen!

 4 h (14 km ↑ 400 m ↓ 400 m)

Fahrstrecke: 140 km | **Übernachtung:** Hibiscus Garden*** oder Magapura Eco Resort*** in Tissamaharama | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 15 - Di., 29.12.26
Tissamaharama – Yala-Nationalpark –
Tissamaharama

Elefanten, Krokodile und mit Glück Leoparden

Erneut stehen wir zum Sonnenaufgang auf und machen uns mit Frühstückspaketen auf den halbstündigen Weg zum berühmten Yala-Nationalpark. Denn wir wollen hier sein, wenn die Wahrscheinlichkeit Tiere zu sehen, am größten ist. Hier leben Elefanten, Rotwild, Bären, Krokodile, bis zu 205 verschiedene Vogelarten und sogar gut 40 Leoparden. Elefanten laufen uns mit großer Wahrscheinlichkeit während unserer Jeep-Safari über den Weg, auch Vögel werden wir viele sehen. Viel Glück brauchen wir jedoch für Bären, Krokodile oder Leoparden. Zurück im Hotel wird sicher der ein oder andere nochmal ein Schläfchen halten oder am Pool relaxen. Am Nachmittag sind es nur wenige Kilometer bis zum Haus einer Familie, die auf ganz traditionelle Weise Büffel-Joghurt herstellt. Kostprobe natürlich inklusive. Anschließend spazieren wir am Ufer des nahegelegenen Sees entlang, bevor uns ein kurzer Transfer am Abend zurück zum Hotel bringt.

Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: Hibiscus Garden* oder Magampura Eco Resort*** in Tissamaharama | Mahlzeiten: F, A**

Tag 16 - Mi., 30.12.26
Tissamaharama – Galle – Bentota

Festungs-Nostalgie und Strand

Unsere gemeinsame Reise neigt sich dem Ende zu. Wir fahren die Küste entlang in gut zweieinhalb Stunden nach Galle. Die 1663 von den Niederländern errichtete Festung verbirgt eine nostalgische Altstadt, die zum Weltkulturerbe Sri Lankas gehört. Sie ist die größte noch erhaltene koloniale Festungsanlage in Südasiens und besticht durch eine Mischung aus europäischer und asiatischer Architektur. Nach einer gemeinsamen Stadtbesichtigung und genug Zeit für euer Mittagessen ruft dann der Strand. Unser Hotel im ca. eine Stunde entfernten Bentota liegt direkt am Strand und lädt zum Relaxen ein. Stürzt euch in die Fluten!

Fahrstrecke: 205 km | Übernachtung: Joe' Resort* in Bentota | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Do., 31.12.26
Bentota

Strand und Meer

Ausschlafen, am Strand

relaxen, dem Wassersport frönen – es liegt in deiner Hand! Mit dem Tuk Tuk an die Hauptpromenade, wo es unzählige Restaurants, Shoppingmöglichkeiten und eine Vielfalt an Wassersport- und Unternehmungsmöglichkeiten gibt? Wir wünschen dir einen entspannten Tag!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Joe's Resort* in Bentota | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Fr., 01.01.27
Bentota – Colombo – Rückflug

Der Abschied naht

Einen Großteil des Tages kannst du noch nach deinem Gusto gestalten. Wir werden in der Regel am Nachmittag in ca. anderthalb Stunden nach Colombo zum Flughafen gebracht. Dort hebt unser Flugzeug planmäßig am Abend via Doha, Dubai oder einem anderen Drehkreuz in Richtung Heimat ab.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 19 - Sa., 02.01.27
Ankunft

Welcome Home!

Willkommen in der Heimat! Nach einem Zwischenstopp in Doha landest du am frühen Morgen in Frankfurt. Mit der Bahn kommst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich nach Hause.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

- Tag 1 Di., 15.12.26 Flug nach Colombo:** via Doha
- Tag 2 Mi., 16.12.26 Colombo:** Stadtrundfahrt Colombo, Freizeit
- Tag 3 Do., 17.12.26 Colombo – Anuradhapura:** Fahrt nach Anuradhapura, Fahrradtour in der Umgebung von Anuradhapura
- Tag 4 Fr., 18.12.26 Anuradhapura – Minneriya/Kaudulla-Nationalpark – Sigiriya:** Besichtigung der Ruinen von Anuradhapura, Jeep-Safari im Nationalpark
- Tag 5 Sa., 19.12.26 Sigiriya – Polonnaruwa – Sigiriya:** Aufstieg auf den Löwenfelsen von Sigiriya, Besichtigung von Polonnaruwa mit dem Fahrrad
- Tag 6 So., 20.12.26 Sigiriya – Dambulla – Knuckles:** Besichtigung Höhlentempel von Dambulla, Weiterfahrt in die Knuckles, Übernachtung im Zelt
- Tag 7 Mo., 21.12.26 Knuckles – Kandy:** Wanderung auf den Gipfel des Manigala-Berges, Fahrt nach Kandy
- Tag 8 Di., 22.12.26 Kandy:** Besichtigung mit Zeremonie im Zahntempel, Kandy-Dance-Show am Nachmittag
- Tag 9 Mi., 23.12.26 Kandy – Peradeniya – Dalhousie:** Besuch des Botanischen Gartens von Peradeniya, Fahrt nach Dalhousie
- Tag 10 Do., 24.12.26 Dalhousie – Adam’s Peak – Ella:** Aufstieg auf Adam’s Peak, Fahrt nach Ella
- Tag 11 Fr., 25.12.26 Ella:** Wanderung auf den Ella Rock, Rest des Tages frei für eigene Entdeckungen
- Tag 12 Sa., 26.12.26 Ella – Nuwara Eliya:** Zugfahrt nach Nuwara Eliya mit anschließender Stadtbesichtigung
- Tag 13 So., 27.12.26 Nuwara Eliya – Horton Plains-Nationalpark – Ohiya:** Wanderung im Horton Plains-Nationalpark zum World’s End, Wanderung durch Teeplantagen nach Ohiya, Übernachtung neben einer Teepflücker-Familie
- Tag 14 Mo., 28.12.26 Ohiya – Tissamaharama:** Wanderung zum Bambarakanda-Wasserfall mit Mittagessen, Fahrt nach Tissamaharama
- Tag 15 Di., 29.12.26 Tissamaharama – Yala-Nationalpark – Tissamaharama:** Jeep-Safari am frühen Morgen, Freizeit im Hotel, Besuch einer Familie und Spaziergang am See
- Tag 16 Mi., 30.12.26 Tissamaharama – Galle – Bentota:** Stadtbummel durch Galle, Beginn Badeaufenthalt
- Tag 17 Do., 31.12.26 Bentota:** Badeaufenthalt
- Tag 18 Fr., 01.01.27 Bentota – Colombo – Rückflug:** Badeaufenthalt, Rückflug via Doha am Abend
- Tag 19 Sa., 02.01.27 Ankunft:** am frühen Morgen



Einreisebestimmungen & Impfungen

Für die Einreise nach Sri Lanka benötigst du einen Reisepass, der bei Einreise mindestens noch sechs Monate gültig ist und mindestens eine freie Seite hat. Außerdem benötigst du ein Visum.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis, Typhus, Masern und Tollwut empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Für die meisten Wanderungen und Fahrradtouren sind normale Kondition und Gesundheit ausreichend. Einige Wanderungen erfordern aufgrund der Dauer und der zu überwindenden Höhenmeter etwas mehr Ausdauer. Vor allem für die Wanderung auf den Adam's Peak ist eine gute Kondition erforderlich. Es müssen unzählige Treppenstufen überwunden werden. Wenn du dir eine Wanderung oder Fahrradtour nicht zutraust, kann diese in Absprache mit deiner Reiseleitung ausgelassen werden. Bei allen Wanderungen wird unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung von einer örtlichen Reiseleitung unterstützt.

Verpflegung

Frühstück ist jeden Tag in den Reisepreis eingeschlossen. Zusätzlich sind wir an einigen Tag mittags bei einer Familie zum Mittagessen eingeladen, lassen uns inmitten der Natur ein Picknick schmecken oder essen im Hotel zu Abend. Die inkludierten Abendessen im Hotel werden in der Regel als Buffet serviert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet

Unterkünfte

Bei unseren Unterkünften in Sri Lanka handelt es sich um ****.***(*)** Hotels und Gästehäuser mit Bad bzw. Dusche/WC auf dem Zimmer, oft mit Klimaanlage und manchmal auch mit Swimmingpool. In den Knuckles übernachten wir für eine Nacht in Zelten mit max. drei Personen. Die Zelte sind bereits aufgebaut, Isomatten, Kissen, Laken und Decken werden gestellt. Die Unterbringung erfolgt nach Geschlechtern getrennt. In Ohiya übernachten wir in einer einfachen Lodge inmitten der sattgrünen Teeplantagen. Hier sind wir mit bis zu fünf Personen im Mehrbettzimmer mit Dusche/WC untergebracht.

Teilnehmerzahl

6* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer* 499,00 EUR

*gilt nicht für die Übernachtungen in den Knuckles und in Ohiya

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Qatar Airways, Emirates oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Colombo und zurück
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus und Zug wie in der Reisebeschreibung beschrieben; Transfers
- 16 Übernachtungen, davon 14 in ****.***(*)** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 im Zelt, 1 in einer einfachen Lodge in Mehrbettzimmern (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 16 x F, 2 x M, 8 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an Tag 17; an Tag 18 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

3728 kg CO₂ / 88 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*mit renommierter Fluggesellschaft

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

mit renommierter Fluggesellschaft

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Qatar Airways:

Frankfurt-Doha 15.00 Uhr (Ankunft 22.50 Uhr)

Doha-Colombo 01.35 Uhr (Ankunft 08.45 Uhr)

Colombo-Doha 20.50 Uhr (Ankunft 23.25 Uhr)

Doha-Frankfurt 02.10 Uhr (Ankunft 06.50 Uhr)

Emirates:

Frankfurt-Dubai 14.30 Uhr (Ankunft 23.45 Uhr)

Dubai-Colombo 02.40 Uhr (Ankunft 08.25 Uhr)

Colombo-Dubai 22.05 Uhr (Ankunft 01.05 Uhr)

Dubai-Frankfurt 03.20 Uhr (Ankunft 07.35 Uhr)

Etihad Airways:

Frankfurt-Abu Dhabi 21.20 Uhr (Ankunft 06.45 Uhr)

Abu Dhabi-Colombo 09.15 Uhr (Ankunft 15.15 Uhr)

Colombo-Abu Dhabi 21.35 Uhr (Ankunft 00.50 Uhr)

Abu Dhabi-Frankfurt 02.10 Uhr (Ankunft 06.05 Uhr)

Turkish Airways:

Frankfurt-Istanbul 18.25 Uhr (Ankunft 23.35 Uhr)

Istanbul-Colombo 02.50 Uhr (Ankunft 13.20 Uhr)

Colombo-Istanbul 22.00 Uhr (Ankunft 04.35 Uhr)

Istanbul-Frankfurt 08.10 Uhr (Ankunft 09.30 Uhr)

Badeverlängerung in Bentota

Bentota liegt im Westen Sri Lankas und ist einer der beliebtesten Badeorte des Landes. Der Ort bietet eine Vielzahl an Restaurants, Beach-Bars und kleinen Souvenir-Shops. Die vorgelagerten Riffe laden zum Schnorcheln und Tauchen ein, mit ein bisschen Glück taucht neben dir eine Meeresschildkröte auf. Es gibt ein vielfältiges Angebot für Wassersportler und Ausflüge in die Region.

Dein Hotel vor Ort

Das Joe's Resort*** liegt direkt am Strand, an dem man gut schwimmen kann. Es verfügt über ein Restaurant, Bar und kostenloses WiFi. Alle Zimmer sind mit Klimaanlage und TV ausgestattet, haben einen Balkon bzw. Terrasse und Meerblick. Den Stadtkern von Bentota mit seinen Restaurants und Pubs erreichst du nach einem kurzen Spaziergang (ca. 15 min) oder einer kurzen Tuk Tuk-Fahrt.

Preise pro Person

55 € pro Nacht im DZ

85 € pro Nacht im EZ

Preise ab 01.01.2027 stehen, sobald bekannt, hier zur Verfügung.

Im Preis enthalten

Übernachtung inklusive Frühstück

Nicht im Preis enthalten

Transfer von Bentota zum Flughafen Colombo

Der Transfer zum Flughafen kann über uns gebucht werden. Dieser kostet 85€ für 1-2 Personen und 110€ für 3-6 Personen. Bitte gib bei Buchung mit an, ob du diesen buchen möchtest oder den Transfer in Eigenregie organisierst.

Verpflichtendes Weihnachts- (24.12.) und Neujahrsdinner (31.12.) zu je ca. 50 EURO (zahlbar vor Ort)